Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 64 (1946)

Heft: 263

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3281

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 263 Bern, Samstag 9. November 1946 — 64. Jahrgang — 64me année — Berne, samedi 9 novembre 1946 **No 263**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postscheckamt einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone no (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „La Vita economica": 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Aktiengesellschaft Sensand de Lavaud, Glarus.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 117711—117740.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Rückzug von Stempelmarken. Retrait d'estampilles pour droits de timbre. Ritiro delle marche di bollo.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232) (L. P. 231, 232)
(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 128) (O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 128)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1168²)

Gemeinschuldnerin: A G. vormals Friedrich Bürki, Fabrikation und Ausführung von Abdichtungen für industriellen und privaten Bedarf, Fabrikation und Verkauf heiztechnischer und klimatischer Apparate, Stockerstrasse 49, Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 31. Oktober 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 18. November 1946, 15½ Uhr, im Gesellschaftszimmer des Bahnhofbuffets Enge (1. Stock), Zürich 2.
Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 9. Dezember 1946.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1169²)

Gemeinschuldner: Wiederkehr Alfred, geboren 1900, Kaufmann, von Gontenschwil (Aargau), wohnhaft Sihlrainstrasse 14, in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma «A. Wiederkehr, Verlag», Herausgabe von Fachzeitschriften sowie Herstellung und Vertrieb von Artikeln der Papier- und Reklamebranche, Dianastrasse 8, Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 18. November 1946, im Gesellschaftszimmer des Bahnhofbuffets Enge (1. Stock), Zürich 2.
Eingabefrist: bis 9. Dezember 1946.

Kt. Zürich *Konkursamt Fluntern-Zürich* (1178²)

Gemeinschuldnerin: Einzelfirma Spälti Rudolf, Leder und Furnituren en gros und en détail, Rindermarkt 14, Zürich 1 (Inhaber Rudolf Spälti, geboren 1898, von Netstal, wohnhaft in Zürich 6, Clausiusstrasse 39).
Datum der Konkurseröffnung: 24. Oktober 1946.
Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 29. November 1946.

Kt. Zürich *Konkursamt Schwamendingen-Zürich* (1052¹)

Gemeinschuldner: Schibli Werner, geboren 1904, von Otelfingen, Handel en gros mit Papierwaren, Schaffhauserstrasse 320, Zürich 11.
Datum der Konkurseröffnung: 18. September 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Oktober 1946, 14½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes.
Eingabefrist: bis 12. November 1946.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, Fribourg* (1170)

Faillie: Société en nom collectif Bécheiraz frères, achat et vente de produits chimiques, fournitures industrielles et accessoires pour automobiles, à Posieux.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 octobre 1946.
Première assemblée des créanciers: mardi 12 novembre 1946, à 11 heures, à la salle du tribunal, Maison de justice, à Fribourg.
Délai pour les productions: 9 décembre 1946.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Neutoggenburg, Lichtensteig* (1171)

Gemeinschuldnerin:
AG. Batteriefabrik, vormals Dr. Gottfried Esser, mit Geschäftssitz in Brunnadern und Teilbetrieb und Bureau in Benken (St. Gallen).
Konkurseröffnung: 25. Oktober/5. November 1946.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 20. November 1946, nachmittags 15 Uhr 30, im Rathaus in Lichtensteig (Kaffeezimmer).
Eingabefrist für Forderungseingaben: bis und mit 10. Dezember 1946.
Anmerkung: Diejenigen Gläubiger, welche im Nachlass-Stundungsverfahren ihre Forderungen geltend gemacht haben und falls sich solche nicht verändert haben, sind einer nochmaligen Eingabe enthoben. Für den Fall, dass die I. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte, erachtet sich das zuständige Konkursamt als von den Gläubigern beauftragt und bevollmächtigt, in bezug auf den Weiterbetrieb des Geschäftes die notwendig erscheinenden Verfügungen zu treffen und auch Freihandverkäufe von Aktiven (freie und verpfändete, letztere mit ausdrücklicher Einwilligung der Pfandgläubiger) bestmöglich vorzunehmen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert 10 Tagen, also bis zur I. Gläubigerversammlung, hiegegen mittels eingeschriebenem Brief beim obigen Konkursamt Einsprache erhebt.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Seebezirk, Rapperswil* (1173²)

(Art. 231 SchKG., Art. 123 i. V. mit Art. 29, Abs. 3, VZG.)

Erste Auskündigung

Gemeinschuldner: Gujer Edwin, von Zürich, Kaufmann, Linthof Uznach.
Konkurseröffnung: 27. September 1946.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist für Forderungen: bis 29. November 1946.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 29. November 1946, betreffend nachbezeichnete Liegenschaft: Kat.-Nr. 157 I an der Bahnhofstrasse in Uznach, bestehend aus:

Wohnhaus Nr. 261, brandversichert für	Fr.	23 600.—
mechanische Schreinerei Nr. 262, brandversichert für	»	74 000.—
Brettermagazin mit Trockenanlage Nr. 675, brandvers. für	»	12 000.—
Furniererei Nr. 678, brandversichert für	»	4 000.—
offenes Brettermagazin Nr. 675, brandversichert für	»	1 400.—
Total des ordentlichen Assekuranzwertes	Fr.	115 000.—

nebst 2915 m² Gebäudegrundfläche, Lagerplatz, Hofraum und Garten. Grenzen laut Grundbuchplan Nr. 4.
Der Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt zur Einsichtnahme auf.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (1172)

Gemeinschuldner: Schmidlin Friedrich, von Triengen, Wirtschaftskonsulent, früher Schützengasse 6, jetzt Vadianstrasse 21, St. Gallen.
Konkurseröffnung: 24. Oktober 1946.
Summarisches Verfahren, gemäss Artikel 231 BG.
Eingabefrist: bis 28. November 1946.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Aigle* (1179)

Failli: Porchet Robert, fils d'Ulysse, primeurs, Villars sur Ollon.
Propriétaire d'immeubles sis à Villars sur Ollon et à Lausanne.
Date du prononcé: 22 octobre 1946.
Première assemblée des créanciers: lundi 18 novembre 1946, à 14 h. 30, dans la salle du Tribunal, Hôtel-de-Ville, à Aigle.
Délai pour les productions: 9 décembre 1946.
Délai pour la production des servitudes: 30 novembre 1946.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (1174)

Faillie: Jeanmonod Sarah, confections «Elaina», avenue d'Evian 3, à Lausanne.
Date du prononcé: 1er novembre 1946.
Faillite sommaire, article 231 L.P.
Délai pour les productions des créances: 29 novembre 1946.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

(L. P. 230.)

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (1164)

Gemeinschuldner: Jakob Fritz, Kaufmann, Müslinweg 14, Bern.
Datum der Eröffnung: 15. Oktober 1946.
Depositionsfrist: 19. November 1946.

Das Konkursverfahren wird mangels genügender Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300 leistet. Weitere Kostenvorschüsse vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (1175)

Kollokationsplan und Inventar

Gemeinschuldnerin: Wetzel Hermann AG., Bauunternehmung, Weinbergstrasse 29, Zürich 6.

Anfechtbar: bis zum 19. November 1946 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Falls nicht die Mehrheit der Gläubiger beschliesst, die im Inventar aufgenommenen streitigen Rechtsansprüche für Rechnung der Gläubigergesamtheit geltend zu machen, können die Gläubiger Abtretung dieser Rechtsansprüche im Sinne von Artikel 260 SchGK. verlangen.

Begehren um Geltendmachung der Rechtsansprüche für Rechnung der Gläubigergesamtheit, sowie Begehren um Abtretung der Rechtsansprüche im Sinne von Artikel 260 SchKG. sind unter Beachtung des den Gläubigern zugestellten Zirkulars bis zum 19. November 1946 dem Konkursamt Unterstrass-Zürich schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Bern *Konkursamt Interlaken* (1165)

Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis und des Inventars

Gemeinschuldner: Richard Ernst, Architekt, in Bönigen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: bis und mit dem 19. November 1946.

Abtretungsbegehren gemäss Artikel 260 SchKG. sind während der nämlichen Frist beim Konkursamt Interlaken einzureichen.

Ct. de Genève *Office des faillites, Genève* (1180/2)

Faillis:

1° MATEL, S. A., rue Maunoir 10, à Genève.

2° PAD, S. A., rue Maunoir 10, à Genève.

3° Balik Ernest, confections, rue de Carouge 21, à Genève.

L'état de collocation des créanciers des faillites susindiquées peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation des états de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, ils seront considérés comme acceptés. Est également déposé dans la faillite Balik, l'inventaire contenant les objets de stricte nécessité et la liste des revendications. Les recours et demandes de cession doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1166)

Gemeinschuldner: Amrein Eduard, Vertrieb chemischer Produkte, Mettstrasse 20, Biel.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 5. November 1946.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(L. E. F. 257—259.)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (1176²)

Gemälde- und Graphik-Ausstellung und konkursamtliche Kunstauktion der Bestände der ehemaligen Galerie Aktuaryus, Zürich

In der konkursamtlichen Liquidation betreffend den Nachlass des

Aktuaryus Toni,

geboren 1893, von Paris, wohnhaft gewesen Katharinenweg 6 in Enge-Zürich 2, werden unter Leitung der Galerie G. & L. Bollag, Zürich, Donnerstag, den 14. November 1946, von 14 Uhr an, im Savoy-Hotel Baur en Ville, 1. Stock, in Zürich 1, öffentlich versteigert:

Handzeichnungen, Aquarelle, Gemälde von Pissarro, Corot, Marquet, Vlaminck, Forain, Dufy, Rouault, Despiau, Rodin, Guys, Amiet, Auberjonois, Barraud, Berger, Barth, Gimmi, Martin, Holy, Gubler, Morgenthaler, Castan, Schiess, Varlin usw. Graphik: Schweiz, Frankreich, Deutschland. Eine Kunstbibliothek, Kataloge.

Detaillierte Verzeichnisse. Verkauf netto gegen bar, ohne Aufgeld. Ausstellung im Auktionslokal: Dienstag und Mittwoch, den 12. und 13. November 1946, je von 10 bis 12½ und 13½ bis 18 Uhr.

Zürich, den 7. November 1946.

Konkursamt Enge-Zürich: Hrch. Diener, Notar.

Kt. Solothurn *Konkursamt Olten-Gösgen, Olten* (1167)

Konkursrechtliche Liegenschaftensteigerung

Aus der Konkursmasse (ordentliches Verfahren) des

Hufschmid Josef,

mechanische Werkstätte, Trimbach, wird Dienstag, den 10. Dezember 1946, 15 Uhr, im Restaurant «Zur Traube» in Trimbach, öffentlich versteigert:

Grundbuch Trimbach Nr. 1445

2 a 98 m² Leinfeldacker, Gassacker, Hausplatz, Garten, geschätzt	Fr. 115.—
Wohnhaus Nr. 833, versichert 1945	» 21 500.—
Summa Grundbuchschätzung:	Fr. 21 615.—
Konkursamtliche Schätzung:	Fr. 34 000.—

Der Zuschlag des Steigerungsobjektes erfolgt an den Höchstbietenden.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 26. November 1946 bis und mit 6. Dezember 1946 beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Olten, den 9. November 1946.

Konkursamt Olten-Gösgen: A. Tschan, Notar.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Locarno* (1177)

Avviso di unico incanto

(Art. 26 dell'ordinanza 24 gennaio 1941 del Consiglio federale)

Fallimento N° 3/1946.

Fallito: Morgantini Giovanni, fu Giacomo, macelleria, Loco.

Immobili: nel comune di Loco.

Beni intestati al fallito, e cioè:

Limbrosa, selva	N° mappa	568	mq. 11735	stima Fr.	234.70
Frodascia, stalla e fienile	»	1534	» 25	» »	65.—
» prato e vigna	»	1535	» 3110	» »	622.—
» bosco	»	1535 a	» 1030	» »	20.60
» bosco	»	1535 b	» 5720	» »	114.40
Ai Mulini, prato	»	1513	» 602	» »	120.40
			Totale del valore di stima		Fr. 1177.10

Data e luogo dell'incanto: 11 dicembre 1946, alle ore 10.30 ant., a Loco, sala comunale.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a partire dal giorno: 30 novembre 1946.

Locarno, 6 novembre 1946.

Per l'Ufficio:
A. Scamara, ufficiale.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

4. November 1946.

Fürsorgefonds der Firma Schweizerische Lichtpausanstalten A.G. vormals Hatt & Cie., Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1944, Seite 2874). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 12. Oktober 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde am 25. Oktober 1946 der Abänderung die Genehmigung erteilt. Die früher veröffentlichten Tatsachen werden durch die Abänderung nicht betroffen.

4. November 1946.

Personalfürsorgestiftung der Color Metal A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1945, Seite 870). Die Unterschriften von Emil Schwyn, Ernst Tanner und Walter Schmid sind erloschen. Hans Knörr, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident des Stiftungsrates und neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Gottfried Forster, von und in Thalwil, als Aktuar; Erwin Balmer, von und in Zürich, als Kassier, und Gottfried Gretler, von Bubikon, in Zürich. Präsident oder Vizepräsident führen mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates Kollektivunterschrift.

4. November 1946.

Wilhelmina von Hallwil-Stiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1928, Seite 853). Dr. Heinrich Mousson ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Stiftungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Emil Klöti, von und in Zürich, zugleich Präsident des Stiftungsrates.

5. November 1946.

Fürsorgefonds des Bahnhofbuffets Zürich-Hauptbahnhof, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Oktober 1946 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für die Angestellten des Bahnhofbuffets Zürich-Hauptbahnhof, Pächter Primus Bon, in Zürich, in allen Fällen wirtschaftlicher Notlage während der Dauer des Dienstverhältnisses. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Pächter des Bahnhofbuffets Zürich-Hauptbahnhof führt Einzelunterschrift. Es ist dies Primus Bon, von Bad Ragaz (St. Gallen), in Zürich, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: im Hauptbahnhof, in Zürich 1 (beim Pächter Primus Bon).

5. November 1946.

Fürsorgefonds des Personals der Blockmetall A.-G., Buchs Zch., in Buchs (SHAB. Nr. 158 vom 11. Juli 1942, Seite 1598). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 22. Juli 1946 sind die Stiftungsurkunde und das Reglement abgeändert worden. Der Bezirksrat Dielsdorf hat als Aufsichtsbehörde die Abänderung am 27. September 1946 genehmigt. Die Stiftung hat nun den Zweck, Angestellten und Arbeitern der Firma «Blockmetall A.-G.», in Buchs, sowie deren Angehörigen Unterstützungen zu gewähren, um die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage abzuwenden oder zu mildern. Die weiteren Aenderungen berühren die früher veröffentlichten Tatsachen nicht.

6. November 1946.

Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds für Angestellte der Kommanditgesellschaft Meyerhofer & Co. und der ihr angeschlossenen Oski A.G., Zürich, und Meyerhofer G.m.b.H., Zürich, in Zürich 8, Stiftung (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1946, Seite 979). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 16. Juli 1946 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Bezirksrat Zürich hat als Aufsichtsbehörde am 5. August 1946 der Abänderung die Genehmigung erteilt. Die früher veröffentlichten Tatsachen werden durch die Abänderung nicht berührt.

6. November 1946.

Angestellten Fürsorgestiftung der Firma Dr. Hirzel Pharmaceutica, Zürich, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 212 vom 10. September 1936, Seite 2158). Alfred Marti ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Hermann Geiger, von Ermatingen, in Küsnacht. Er führt Kollektivunterschrift.

6. November 1946.

Stiftung für Personal-Fürsorge der Seidenweberei Wila A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1945, Seite 2030). Das Domizil befindet sich nun Talacker 30, in Zürich 1 (bei der Seidenweberei Wila A.-G.).

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

6. November 1946.

Alters- & Invalidenstiftung der Unionsdruckerei Bern, in Bern (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1945, Seite 710). Durch öffentliche Urkunde vom 30. August 1946 und Zustimmung des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, vom 7. Oktober 1946, sowie Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern, vom 25. Oktober 1946, wurde die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung der Unionsdruckerei Bern.** Oberstes Stiftungsorgan ist die Personalversammlung sämtlicher ständiger Arbeiter und Angestellten der « Unionsdruckerei Bern », soweit sie seit einem Jahr in deren Dienst stehen. Der bisherige Vorstand von 7 Mitgliedern wird nun als Stiftungsrat bezeichnet. 3 Mitglieder werden durch den Verwaltungsrat der Stifterin und 4 Mitglieder durch die Personalversammlung gewählt. Als neues Organ wird eine Kontrollstelle eingesetzt. Als solche amtet die Treuhandabteilung des «Verbandes schweizerischer Konsumvereine in Basel ». Der Stiftungsrat erteilt die Zeichnungsberechtigung an 3 seiner Mitglieder, die kollektiv zu zweien zeichnen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt an Werner Burri, Präsident (bisher); Albertine Haenni-Wyss, von Niedermuhlern (Bern), in Bern, als Vizepräsidentin, und Franz Kilchenmann, Sekretär (bisher).

Bureau Fraubrunnen

6. November 1946.

Wohlfahrtsfonds der Firma Hans Hofer, Metzgerei in Utzenstorf und Filiale in Solothurn, in Utzenstorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Angestellten und Arbeiter der Firma « Hans Hofer », in Utzenstorf und Filiale in Solothurn, und im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 2 Mitgliedern, bestehend aus dem Stifter und einem Vertreter der Angestellten und Arbeiter der Firma « Hans Hofer », in Utzenstorf. Mit der Kontrolle kann eine unbeteiligte fachkundige Person oder ein Treuhandbureau beauftragt werden. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung durch kollektive Unterschrift seiner Mitglieder. Es sind dies: Hans Hofer, von Lauperswil, in Utzenstorf, Präsident, und Paul Hofer, von Lauperswil, in Utzenstorf, Sekretär. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma « Hans Hofer », Metzgerei.

Bureau Trachselwald

4. November 1946.

Personal-Fürsorge Wiedmer Söhne Aktiengesellschaft, in Wasen im Emmental, Gemeinde Sumiswald, Stiftung (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1943, Seite 2866). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 29. August 1946, genehmigt durch den Gemeinderat von Sumiswald und den Regierungsrat des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde abgeändert. Danach bezweckt die Stiftung die Fürsorge für Arbeiter und Arbeiterinnen, die während langer Jahre der Firma «Wiedmer Söhne A.G.» oder deren Rechtsnachfolgern treu und arbeitsam gedient haben. Die Stiftung hat zum Zweck, aus den Erträgnissen Zuwendungen auszurichten: 1. bei Erwerbsunfähigkeit infolge hohen Alters; 2. im Todesfalle an die Witwe oder noch nicht erwerbsfähige Kinder, insofern nicht durch öffentliche Institutionen oder Anverwandte eine genügende Fürsorge erfolgt; 3. bei unverschuldeter Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit, soweit die Krankenversicherung zum Lebensunterhalt nicht ausreicht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

6. November 1946.

Evangelisches Kinderheim in der zentralschweizerischen Diaspora, in Luzern, Stiftung (SHAB. Nr. 267 vom 13. November 1944, Seite 2514). Präsident des Stiftungsrates ist Pfr. Garfield Alder (bisher Vizepräsident) und Vizepräsident ist Pfr. Friedrich Ruch (bisher Präsident). Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär.

6. November 1946.

Stiftung Luzerner Ferienheim « Salwidell », in Luzern (SHAB. Nr. 250 vom 26. Oktober 1943, Seite 2387). Prof. Dr. Hans Dommann ist infolge Todes und Dr. Franz Beck infolge Rücktritts aus dem Stiftungsrate ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Präsident des Stiftungsvorstandes ist Prof. Dr. Lorenz Fischer, von Winikon, in Luzern, und Kassier ist Franz Stocker, von und in Sursee. Unterschrift führen Präsident und Kassier kollektiv. Adresse der Stiftung: Obergrundstrasse 66.

Glarus — Glaris — Glarona

5. November 1946.

Fürsorgefonds der Firma Hans Aschmann, Glarus, in Glarus, Stiftung (SHAB. Nr. 269 vom 15. November 1944, Seite 2531). Unterm 31. Oktober 1946 wurden die Statuten mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde über die Stiftungen teilweise abgeändert. Die Stiftung bezweckt die Unterstützung der Arbeiter der Firma « Hans Aschmann » bei längerer Krankheit, bei eintretender teilweiser oder gänzlicher Invalidität, an die infolge Alters nicht mehr im Dienste stehenden Arbeiter, in sonstigen Fällen unverschuldeter Notlage nach Ermessen des Stiftungsrates. Die übrigen Aenderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Solothurn — Soleure— Soletta

Bureau Olten-Gösgen

31. Oktober 1946.

Wohlfahrtsfonds der Eubölithwerke A.G., in Olten, Stiftung (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1943, Seite 2615). Mit öffentlicher Urkunde vom 30. September 1946 wurde das Stiftungsstatut teilweise geändert. Die bisher publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat mit Beschluss vom 16. Oktober 1946 die Aenderungen genehmigt.

Bureau Stadt Solothurn

4. November 1946.

Wohlfahrtsfonds zugunsten der Angestellten und Arbeiter der Buchdruckerei Vogt-Schild Aktiengesellschaft, in Solothurn, Stiftung (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 16). Emmy Zobrist, von Rupperswil (Aargau), in Solothurn, ist in den Stiftungsrat gewählt worden. Die Mitglieder des Stiftungsrates: Dr. Hans Vogt, von Solothurn; Mathias Frutiger, von Ringgenberg, und Emmy Zobrist; alle in Solothurn, führen nunmehr kollektiv zu zweien die Unterschrift. Dr. Hans Vogt ist Präsident.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. November 1946.

Fondazione Glanrico Dollfus, in Basel (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1943, Seite 727). Aus dem Stiftungsrat sind Dr. Raimondo Rossi und Giuseppe Lepori ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt Riccardo Rossi, von Arzo, in Lugano, als Präsident, und Carlo Panzera, von Cademario, in Bellinzona. Sie zeichnen zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

30. Oktober 1946.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma M. Wappler-Friderich, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Oktober 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung von finanziellen Beiträgen, Unterstützungen und Massnahmen an die im Betriebe der Firma « M. Wappler-Friderich », in St. Gallen, beschäftigten Angestellten und Arbeiter. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; ihm gehören an: Max Wappler-Friderich, Clara Wappler-Friderich, Rolf Wappler; alle von und in St. Gallen. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Multergasse 10.

2. November 1946.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Mayer & Cie., Ganterschwil, in Ganterschwil. Unter diesem Namen besteht eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma « A. Mayer & Cie. Kleiderfabrik, Ganterschwil », sowie deren Angehörige. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat bestehend aus 1 bis 3 Mitgliedern. Albert Mayer, von und in Ganterschwil, ist Präsident. Er führt Einzelunterschrift.

7. November 1946.

Personalfürsorgestiftung der Firma Fritz Haug, Maschinenfabrik, St. Gallen, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. November 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma « Fritz Haug », in St. Gallen sowie deren Angehörige und Hinterbliebene. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehört mit Einzelunterschrift an: Fritz Haug, von Salmsach, in St. Gallen. Geschäftslokal: Heimatstrasse 1a.

Graubünden — Grisons — Grigioni

6. November 1946.

Unterstützungskasse für Angestellte, Arbeiter und deren Hinterbliebene der Firma « Chocolat Grison A.-G. in Chur », in Chur (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1940, Seite 78). Aus dem Stiftungsrat ist Severin Rigoleth ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Anton Caderas, von Ladir, in Chur. Die Unterschrift führt der Vorsitzende mit einem der andern zwei Stiftungsratsmitglieder.

Aargau — Argovie — Argovia

5. November 1946.

Kirchenbaufond Buchs-Rohr, in Buchs bei Aarau (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1941, Seite 1472). Diese Stiftung ist durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 25. Oktober 1946 aufgehoben worden. Ihr Vermögen ist gemäss Grossratsdekret vom 10. Juli 1945 an die neu errichtete « Reformierte Kirchgemeinde Buchs-Rohr » übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt; die Stiftung wird gelöscht.

5. November 1946.

Traugott Erismann-Holliger-Stiftung, in Beinwil am See (SHAB. Nr. 28 vom 3. Februar 1939, Seite 243). Max Eichenberger ist als Mitglied des Stiftungsrates zurückgetreten, da er das Amt des Gemeindeammanns von Beinwil am See nicht mehr bekleidet. Seine Unterschrift ist erloschen. Als Ersatz für den Austretenden ist Hans Haller-Merz, von Beinwil am See und Gontenschwil, in Beinwil am See, als neugewählter Gemeindeammann der Gemeinde Beinwil am See, gemäss Artikel 2 der Stiftungsurkunde vom 31. Dezember 1938, in den Stiftungsrat eingetreten. Er ist zugleich Präsident und führt mit den übrigen beiden Mitgliedern des Stiftungsrates kollektiv zu zweien die Unterschrift.

5. November 1946.

Wohlfahrts-Stiftung der Schuhfabrik Zurzach A.G., Zurzach, in Zurzach (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1942, Seite 1707). Durch öffentliche Urkunde vom 8. Oktober 1946 ist der Stiftungsakt vom 29. Juni 1942 teilweise abgeändert worden. Die Stiftung hat den Zweck, Angestellte und Arbeiter der Firma « Schuhfabrik Zurzach A.G.», in Zurzach, aus dem Stiftungskapital und seinen Erträgnissen durch finanzielle Beiträge gegen die wirtschaftliche Not, insbesondere vor den Folgen des Alters und der Arbeitsunfähigkeit, zu schützen, sowie den Hinterbliebenen verstorbener Angestellter und Arbeiter freiwillige Zuwendungen zuteil werden zu lassen. Die übrigen, früher publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung. Mit Beschluss vom 20. September 1946 hat der Regierungsrat des Kantons Aargau der neuen Stiftungsurkunde die Genehmigung erteilt. Henri Müller, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Stiftungsrates gewählt Alois Odermatt, von Dallenwil, in Zurzach. Er zeichnet mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates.

5. November 1946.

Ausgleichs-Stiftung der Schuhfabrik Zurzach A.G., in Zurzach. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 8. Oktober 1946 eine Stiftung. Das Stiftungsgut und seine Erträgnisse sollen ausschliesslich Verwendung finden zu Leistungen an Arbeiter der « Schuhfabrik Zurzach A.G.», in Zurzach, nämlich: a) an ältere Empfänger von Stunden- und Akkordlohn, welche infolge verringerter Arbeitsfähigkeit nicht mehr auf den vollen Lohn kommen; b) an bedürftige Lehrlinge; c) ausserdem, soweit es die Mittel nach der Erfüllung der vorgenannten Aufgaben gestatten, an weitere Empfänger von Stunden- und Akkordlöhnen zur Bekämpfung wirtschaftlicher Schwierigkeiten. Aus dem Stiftungsgut dürfen keine Leistungen erbracht werden, zu welchen die Stifterin

rechtlich verpflichtet ist. Einziges Organ ist der aus 6 bis 8 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Er wird zur Hälfte von der Stifterfirma und zur Hälfte durch die im Stunden- und Akkordlohn beschäftigte Belegschaft bestellt. Zeichnungsberechtigt sind kollektiv zu zweien der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar. Präsident ist Georg Meier, von und in Schaffhausen; Vizepräsident: Otto Holder senior, von Dürnten, in Zurzach; Aktuar: Alois Odermatt, von Dallenwil, in Zurzach. Domizil der Stiftung: Bureau der Firma.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

4 novembre 1946.

Fondo di previdenza per gli impiegati ed operai della società anonima Fratelli Cattaneo, in Giubiasco, con sede a Giubiasco (FUSC. del 24 dicembre 1943, n° 301, pagina 2866). Tale fondazione notifica che, annuente l'autorità cantonale di sorveglianza, ha assunto la nuova denominazione: **Fondo di previdenza sociale per gli impiegati ed operai della Ferriere Cattaneo, S.A., in Giubiasco,** ed ha trasferito la propria sede a Faido, conservando a Giubiasco l'amministrazione. La fondazione ha proceduto inoltre a diverse modifiche dello statuto, che non riguardano però quanto in precedenza pubblicato. La fondazione è stata costituita il 1° dicembre 1943. La fondazione è amministrata da un consiglio di almeno due membri. Attualmente costituiscono tale consiglio Fausto Cattaneo, da Faido, in Giubiasco, e Guido Cottini, da ed in Gudo, i quali vincolano la fondazione con la loro firma collettiva. La firma di Lorenzo Meister è estinta. Recapito a Faido: presso Ambrosina Cattaneo-Musso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

5 novembre 1946.

Fonds du Souvenir de l'Union Instrumentale de Lausanne, à Lausanne, fondation (FOSC. du 12 octobre 1923). Suivant procès-verbal authentique du 28 octobre 1946 et avec l'autorisation de l'autorité de surveillance du 15 juillet 1946, les statuts de la fondation ont été modifiés sur un point non soumis à publication. Arthur Pointet et Robert Jaccaud ne font plus partie de la commission d'exécution et leurs signatures sont radiées. Eugène Dubois, de Mézières, président, et Willy Garo, de Tschugg (Berne), secrétaire, les deux à Lausanne, engagent la fondation par leur signature collective.

5 novembre 1946.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Froidevaux S.A., à Lausanne. Il a été constitué, sous ce nom, par acte authentique du 29 octobre 1946, une fondation. Elle a pour but général d'aider les membres du personnel de la fondatrice ou leur famille, ainsi qu'éventuellement d'anciens employés ou leur famille, à faire face aux conséquences économiques. L'administration et la direction de la fondation sont confiées à un comité de 1 à 3 membres, nommés par la fondatrice. Le comité pourra confier la vérification de la comptabilité de la fondation à une société fiduciaire. Le comité est composé de: Armand Savary, de Payerne, président; Marthe Savary, de Payerne, et André Bobillier, de Môtiers (Neuchâtel), tous à Lausanne. La fondation est engagée par la signature individuelle du président du comité ou par la signature collective des autres membres du comité. Bureau: avenue d'Ouchy 6 (chez Froidevaux S.A.).

Bureau de Vevey

6 novembre 1946.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la SEG-ROMANDE, à Vevey. Suivant acte authentique du 23 octobre 1946, il a été constitué une fondation. Elle a pour but d'aider les membres du personnel de la fondatrice, sans distinction de qualité ni de sexe, ou toutes autres personnes dont la fondatrice utiliserait ou aurait utilisé les services, à faire face aux difficultés économiques et, en cas de décès, leur famille. La fondation est administrée par un conseil d'un à trois membres, désignés par le comité directeur de la société fondatrice. Elle est engagée par la signature individuelle du secrétaire du conseil de fondation. Léon Lehmann, de Fribourg, à Vevey, est secrétaire. Bureau de la fondation: au siège de la « Seg-Romande », rue du Torrent.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

4 novembre 1946.

Fondation du Local de la Société de Musique « Les Armes Réunies », à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 29 décembre 1943, n° 303). Dans les séances des 2 mai et 11 octobre 1946, Charles Hertig, de et à La Chaux-de-Fonds, a été désigné en qualité de secrétaire de la fondation, en remplacement de Marius Manghera, et Camille Reuille, de et à La Chaux-de-Fonds, caissier, en remplacement de Jules Guillod, décédé. Les signatures de Marius Manghera et Jules Guillod sont radiées. La fondation continue d'être engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire ou du caissier.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Aktiengesellschaft Sensaud de Lavaud, Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

Die Aktiengesellschaft Sensaud de Lavaud hat sich aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Liquidator ist Herr Dr. Hans Hürlimann, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 32, Zürich 1.

Die Gläubiger dieser Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 30. November 1946 beim Liquidator anzumelden. (AA. 288[1])

Zürich, den 30. Oktober 1946.

Aktiengesellschaft Sensaud de Lavaud in Liq.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 117711. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

ANATENSYL

N° 117712. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

ANTAL

N° 117713. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

CYSTOCURE

N° 117714. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

DOLOPHAN

N° 117715. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits renfermant des combinaisons de cuivre, savoir: médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

ENTEROCUPROL

N° 117716. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

HEPARDYNOL

N° 117717. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

HEPATOCURE

N° 117718. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits renfermant des combinaisons de iode, savoir: médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

IODOCYANYL

N° 117719. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

NASAMIDE

N° 117720. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits renfermant du Calcium, savoir: médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

OPOCALCYL

N° 117721. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits renfermant des combinaisons de brome, savoir: médicaments, spécialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

PASSIBROMINE

N° 117722. Date de dépôt: 10 juillet 1946, 18 h.
Laboratoires d'Opochimiothérapie, rue des Jumeaux 20bis, **Toulouse** (France). — Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments, specialités et préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques et hygiéniques, drogues pharmaceutiques, préparations diététiques, désinfectants, matériel de pansement, bandages, ustensiles de toilette; parfumerie et produits cosmétiques.

PULMOTHIOL

Nr. 117723. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1946, 15 Uhr.
Felix Just, Tischlergasse 20, **Prag II** (Tschechoslowakei).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gold- und Silberwaren.

Nr. 117724. Hinterlegungsdatum: 19. August 1946, 19 Uhr.
Ferdinand Neef, Drusbergstrasse 136, **Zürich** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Malzhaltige Lebensmittel.

Carromalt

N° 117725. Date de dépôt: 22 août 1946, 18¼ h.
Lumina S.A. (Lumina AG.), Löwenstrasse 1, **Zurich** (Suisse).
Marque de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque n° **71564.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 août 1946.

Benzines de pétrole et de houille, huiles et graisses industrielles et non industrielles, pétroles, succédanés de l'essence de térébenthine, paraffines, cérésines, cires, gelées de pétrole, huiles d'asphalte, asphalte et autres produits bitumineux, huiles solubles et d'une manière générale tous dérivés d'huiles minérales, soit bruts, soit partiellement travaillés ainsi que leurs succédanés; produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques, produits pour la destruction des animaux nuisibles, insecticides, germicides et fongicides, drogues, emplâtres, pansements, exterminateurs de vermine, désinfectants et produits chimiques pour préserver les aliments.

LUMINA

N° 117726. Date de dépôt: 7 septembre 1946, 15 h.
Brummell Société Anonyme, quai des Bergues 29, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vêtements.

BRUMMEL

N° 117727. Date de dépôt: 7 septembre 1946, 15 h.
Brummell Société Anonyme, quai des Bergues 29, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vêtements.

N° 117728. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 7 h.
Maurice Gay, Vins, avenue de la Gare, **Sion** (Suisse).
Marque de production et de commerce.

Vin Fendant (Clos La Guérite).

N° 117729. Date de dépôt: 1er octobre 1946, 8 h.
Horlogerie Vixia S.A. (Vixia Watch Co. Ltd.), Unterer Quai 7, **Bienne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

N° 117730. Date de dépôt: 1er octobre 1946, 8 h.
Horlogerie Vixia S.A. (Vixia Watch Co. Ltd.), Unterer Quai 7, **Bienne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Montres et parties de montres.

SURSUM

N° 117731. Date de dépôt: 5 octobre 1946, 18 h.
Seiza S.A., rue du Faucon 18, **Bienne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec précision de l'indication des produits de la marque n° **62934.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 octobre 1946.

Montres en tous genres et leurs parties, spécialement: montres-bracelets, chronographes, chronomètres, montres-calendriers, montres-stop, montres de voyage, de poche, pendulettes, réveils.

LUXOR

N° 117732. Date de dépôt: 5 octobre 1946, 18 h.
Seiza S.A., rue du Faucon 18, **Bienne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec précision de l'indication des produits de la marque n° **62936.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 octobre 1946.

Montres en tous genres et leurs parties, spécialement: montres-bracelets, chronographes, chronomètres, montres-calendriers, montres-stop, montres de voyage, de poche, pendulettes, réveils.

MAREX

N° 117733. Date de dépôt: 5 octobre 1946, 18 h.
Seiza S.A., rue du Faucon 18, **Bienne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec précision de l'indication des produits de la marque n° **62937.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 octobre 1946.

Montres en tous genres et leurs parties, spécialement: montres-bracelets, chronographes, chronomètres, montres-calendriers, montres-stop, montres de voyage, de poche, pendulettes, réveils.

SOLIX

Nr. 117734. Hinterlegungsdatum: 11. Oktober 1946, 20 Uhr.
M. Uitsch-Balguini, Parfümerien Vernée, **Magliaso** (Tessin, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sämtliche Parfümerien.

Nr. 117735. Hinterlegungsdatum: 16. Oktober 1946, 18 h.
Aktiengesellschaft Lagerhaus Aarburg, in **Aarburg** (Schweiz).
Handelsmarke.

Algerische Weine, für welche eine Ursprungsbezeichnung gemäss Art. 336 der Lebensmittelverordnung von 1936/1946 zulässig ist.

ROYAL DAHRBA

Nr. 117736. Hinterlegungsdatum: 17. Oktober 1946, 17¼ Uhr.
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, Seestrasse, **Kilchberg** (Zürich, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kakao und Schokolade, einfach, gefüllt oder mit Beimischungen, Konfiseriewaren.

LINDT

Nr. 117737. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1946, 15 Uhr.
Aifa AG., Helvetiastrasse 19, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Diätetische und pharmazeutische Produkte.

Sanexin 21

Nr. 117738. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1946, 16 Uhr.
Alfred Hofer-Schläppi, Gurzelngasse 30, **Solothurn** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Platin-, Gold- und Silberwaren.

Nr. 117739. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1946, 18 Uhr.
Meilit AG., Seestrasse, **Meilen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Desinfektionsmittel, Sterilisierungsmittel, Konservierungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Ungeziefervertilgungsmittel, Schimmelbekämpfungsmittel.

N° 117740. Date de dépôt: 21 octobre 1946, 18½ h.
The Firestone Tire & Rubber Company, Firestone Parkway 1200, **Akron** (Ohio, E.-U d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.
Renouvellement de la marque n° **63228.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 octobre 1946.

Bandages en caoutchouc, pneumatiques et pleins; chambres à air, toiles caoutchoutées pour la confection et le réarrangement de bandages, accessoires de bandages, à savoir semelles à accrochage, semelles à laçage, pattes et poches à air de réparation de bandages, morceaux de réparation en tissu et en caoutchouc, pièces de réparation de chambres à air en forme de feuilles et pastilles et pièces de doublure, et matières gommeuses pour réparation de bandages, en forme de feuilles, à savoir gommes de bandages, gommes de coussins, gommes de chambres à air, gommes de surfaces de roulement à pattes ou bosses et gommes de combinaison.

Transmissions — Uebertragungen

N° 66141. — Blancpain, Villeret (Suisse). — Transmission à **Fabrique d'horlogerie Rayville S.A., Villeret** (Suisse). — Enregistré le 31 octobre 1946.

Nr. 82495. — Union Carbide Company, New-York (Ver. St. v. Amerika). — Uebertragung an **Union Carbide and Carbon Corporation,** East 42nd Street 30, **New York** (Ver. St. v. Amerika). — Eingetragen am 31. Oktober 1946.

N°s 67837, 102411, 103453, 106043, 108148, 108149, 108150, 113582. — Ulmann fils, successeur de Ulmann frères, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmisssion à **Les Fils de René Ulmann,** rue de la Serre 10, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse). — Enregistré le 29 octobre 1946.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Nr. 117119. — **« NOVAG » Aktiengesellschaft Zürich,** Zürich (Schweiz). — Warenangabe eingeschränkt auf **« Schönheitscrème ».** — Eingetragen am 31. Oktober 1946.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale n° 124323.

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 28 octobre 1946, la maison **« Spolek pro chemickou a hutni vyrobu, Prague** (Tchécoslovaqui), titulaire de la marque internationale n° **124323.** a renoncé à la protection de cette dernière en **Suisse,** pour autant qu'elle se rapporte aux produits suivants: **« produits chimiques techniquement et chimiquement purs, moyens à laver, moyens à blanchir, amidon et préparations d'amidon pour la lessive, moyens à détacher, préservatifs contre la rouille et moyens à nettoyer et à polir.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 30 octobre 1946.

Renonciation partielle à la protection en Suisse des marques internationales n°s 126785, 126786, 126788, 126789, 126790, 126791.

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 28 octobre 1946, la maison **Spolek pro chemickou a hutni vyrobu, Prague** (Tchécoslovaqui), titulaire des marques internationales n°s **126785, 126786, 126788, 126789, 126790, 126791,** a renoncé à la protection de ces dernières en **Suisse,** pour autant que celles-ci se rapportent aux produits suivants: **produits chimiques pour l'hygiène, moyens à blanchir, moyens à détacher, moyens à nettoyer et à polir.** — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 30 octobre 1946.

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft, Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1945

Aktiven

	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	4 200 000	—
Wertschriften:		
Obligationen und Pfandbriefe	7 153 077	—
Aktien von Versicherungsunternehmungen	1 921	—
Schuldbuchforderungen	503 250	—
Grundstücke	1 650 000	—
Bardepots bei Regierungen, Verbänden usw.	104 117	95
Gesperrte Bankguthaben zugunsten Dritter	953 574	83
Guthaben bei Banken, Postscheck, Kassa	3 115 686	42
Guthaben bei Agenten und Versicherten	1 487 696	67
Guthaben bei Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Aus laufender Rechnung	1 063 711	35
Zurückbehaltene Depots aus übernommenen Versicherungen	181 820	86
Stückzinsen und Mieten	46 248	90
Mobiliar und Material	1	—
(VG. 65)		
	20 461 105	98

Passiven

	Fr.	Rp.
Gesellschaftskapital:		
Aktienkapital oder Garantiekapital	6 000 000	—
Gesetzlicher Reservefonds	840 000	—
Spezialreserven:		
Dispositionsfonds	250 000	—
Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Prämienüberträge	2 205 000	—
Schwebende Schäden	7 740 000	—
Verlustgarantie BKV.	120 000	—
Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaften:		
Aus laufender Rechnung	1 679 834	67
Einbehaltene Depots aus abgegebenen Versicherungen	76 674	39
Schuldverpflichtungen:		
bei Agenten	108 332	95
Hypothekarische Belastung der Liegenschaften	800 000	—
bei Versicherten und Diversen	278 762	35
Wertberichtigungsposten:		
Dubiose Debitoren	30 000	—
Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal: Fr. 239 443.70 [1]		
Gewinn	332 501	62
	20 461 105	98

[1] Selbständige Stiftung.

Zürich, den 30. Juni 1946.

Alpina Versicherungs-Aktiengesellschaft

Der Präsident des Verwaltungsrates: **Türler.** Der Direktor: **Rahn.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Rückzug von Stempelmarken

Die Eidgenössische Steuerverwaltung teilt unter Hinweis auf den Bundesratsbeschluss vom 25. Januar 1946 über den Rückzug von Stempelmarken der Ausgaben 1918 und 1920 (eidgenössische Gesetzessammlung Nr. 5, vom 31. Januar 1946, Seite 193) folgendes mit: Die Stempelmarken mit dem Aufdruck «Obligationen» sowie die Stempelmarken mit dem Aufdruck «Wechsel» der Ausgaben 1918 und 1920 (Markenbild: Schweizerwappen mit der Ueberschrift «Helvetia») verlieren ab 1. Januar 1947 ihre Gültigkeit und können zur Entrichtung gesetzlich geschuldeter Abgaben nicht mehr verwendet werden. Nicht gebrauchte, unbeschädigte Stempelmarken der vorbezeichneten Art können bis zum 31. Dezember 1946 der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern zur Vergütung des Nennwertes eingereicht werden.

Wechselstempelmarken: Austausch nur gegen neue Marken.

Obligationen-Stempelmarken: Vergütung des Nennwertes nach Wunsch des Einreichers in bar oder durch Gutschrift auf Rechnung künftig zu entrichtender Abgaben.

Anträge auf Austausch bzw. Gutschrift oder Barvergütung sind schriftlich an die Eidgenössische Steuerverwaltung, Sektion für Stempelabgaben und Verrechnungssteuer, Bern, zu richten. Die Bar-Rückvergütungen erfolgen — nach Prüfung der Anträge durch die Eidgenössische Steuerverwaltung — durch das Eidgenössische Kassen- und Rechnungswesen. Nach dem 31. Dezember 1946 gestellte Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden. 263. 9. 11. 46.

Retrait d'estampilles pour droits de timbre

L'Administration fédérale des contributions, se référant à l'arrêté du Conseil fédéral du 25 janvier 1946 relatif au retrait des estampilles émises en 1918 et 1920 (Recueil des lois fédérales N° 5, du 31 janvier 1946, page 197), communique ce qui suit: Le 1er janvier 1947, les estampilles portant la mention «Obligations» ou «Effets de change», qui ont été émises en 1918 et 1920 (vignette: écusson suisse avec inscription «Helvetia»), perdent leur valeur; elles ne pourront dès lors plus être employées pour acquitter les droits de timbre dus en vertu des prescriptions légales. Les estampilles de cette nature peuvent, si elles n'ont pas été employées et ne sont pas endommagées, être restituées à l'Administration fédérale des contributions, à Berne, contre remboursement de leur valeur nominale.

Estampilles pour effets de change: L'échange ne se fait que contre de nouvelles estampilles.

Estampilles pour obligations: Le détenteur peut demander que le montant de la valeur nominale lui soit remboursé en espèces ou qu'il lui soit crédité au titre des droits de timbre qu'il devra payer ultérieurement.

Les demandes d'échange, d'inscription au crédit ou de remboursement en espèces doivent être remises par écrit à l'Administration fédérale des contributions, section des droits de timbre et de l'impôt anticipé, à Berne. Les remboursements en espèces — après examen des demandes par l'Administration fédérale des contributions — se font par les services fédéraux de caisse et de comptabilité. Les demandes présentées après le 31 décembre 1946 ne peuvent plus être admises. 263. 9. 11. 46.

Ritiro delle marche di bollo

L'Amministrazione federale delle contribuzioni, richiamato il decreto del Consiglio federale del 25 gennaio 1946 concernente il ritiro delle marche di bollo emesse nel 1918 et 1920 (Raccolta delle leggi federali N° 5, del 31 gennaio 1946, pagina 199), comunica quanto segue: Le marche di bollo con l'impronta «Obbligazioni» nonchè quelle con l'impronta «Cambiali» delle emissioni 1918 e 1920 (immagine dello stemma svizzero con l'iscrizione «Helvetia») perdono la loro validità a contare dal 1° gennaio 1947 e non possono più essere usate per pagare delle tasse legalmente dovute. Le marche di bollo del genere suindicato, non usate e in buon stato, possono essere inoltrate, entro il 31 dicembre 1946, all'Amministrazione federale delle contribuzioni in Berna, per il rimborso del valore nominale.

Marche di bollo per cambiali: Cambio solo con la consegna di marche nuove.

Marche di bollo per obbligazioni: Rimborso del valore nominale, a scelta del presentatore, in contanti o accreditandone il controvalore a conto di imposte da pagarsi in avvenire.

Le domande di cambio, rispettivamente di rimborso in contanti o mediante accreditamento devono essere fatte per iscritto alla Amministrazione federale delle contribuzioni, Sezione tasse di bollo e imposta preventiva, Berna. I rimborsi in contanti sono effettuati, previo esame delle domande da parte dell'Amministrazione federale delle contribuzioni, per mezzo dei Servizi federali di cassa e contabilità. Dopo il 31 dicembre 1946, le domande non potranno più essere prese in considerazione.

263. 9. 11. 46.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik
in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 16. November 1946, nachmittags 2 Uhr 30, in den Saal des Wohlfahrtshauses der Gesellschaft eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1945/46. Décharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1946/47.

Rechnung, Bilanz und Revisorenbericht pro 1945/46 sowie das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 26. Januar 1946 liegen im Bureau der Gesellschaft vom 4. November 1946 an zur Einsicht der Aktionäre auf.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 4. November 1946 an bezogen werden,

in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse;
in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft;
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.

Winterthur, den 25. Oktober 1946. W 53

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: Walter Müller, Ingenieur.

Rapid Motormäher AG., Zürich

Einladung zur 20. ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 21. November 1946, nachmittags 3 Uhr, im Konferenzzimmer des Bahnhofbuffets II. Klasse, Zürich

Traktanden: 1. Protokollgenehmigung. — 2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr und Vorlage der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. — 3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung über Annahme der Jahresrechnung. — 4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. — 5. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns. — 6. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 11. November 1946 an am Sitz der Gesellschaft, Lessingstrasse 11, zur Einsicht auf.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 20. November 1946 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Z 715

Zürich (Lessingstrasse 11), den 6. November 1946.

Der Verwaltungsrat der Rapid Motormäher AG.

Société du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel en liquidation

Messieurs les actionnaires porteurs d'**actions privilégiées de premier rang** sont convoqués en **assemblée spéciale à Vevey, Hôtel Touring, pour le jeudi 28 novembre 1946, à 15 heures.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur la dissolution et la liquidation de la société.
2° Décision sur les propositions des liquidateurs aux actionnaires privilégiés de premier rang.

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions privilégiées de second rang sont convoqués en **assemblée spéciale à Vevey, Hôtel Touring, pour le jeudi 28 novembre 1946, à 15 heures 30.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur la dissolution et la liquidation de la société.
2° Décision sur les propositions des liquidateurs aux actionnaires privilégiés de second rang.

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions ordinaires sont convoqués en assemblée **spéciale à Vevey, Hôtel Touring, pour le jeudi 28 novembre 1946, à 16 heures.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur la dissolution et la liquidation de la société.
2° Décision sur les propositions des liquidateurs aux actionnaires ordinaires.

Le rapport du conseil d'administration et les propositions des liquidateurs sont déposés au siège de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, et auprès de son agence de Vevey, dès le samedi 16 novembre, à la disposition de Messieurs les actionnaires. Les cartes d'admission à chacune de ces assemblées peuvent également y être retirées contre dépôt des titres, jusqu'au 27 novembre 1946, à 12 heures, au plus tard. L 422

Société du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel en liquidation:
les liquidateurs.

Société du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel en liquidation

Messieurs les actionnaires porteurs d'actions ordinaires et privilégiées des deux catégories sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire à Vevey, Hôtel Touring, pour le jeudi 28 novembre 1946, à 16 heures 30.**

ORDRE DU JOUR:

1° Rapport du conseil d'administration sur la gestion de la société du 1er janvier au 7 septembre 1946; rapport de l'organe de contrôle.
2° Approbation des comptes au 7 septembre 1946 et décharge au conseil d'administration.
3° Rapport du conseil d'administration sur la dissolution et l'entrée en liquidation de la société; approbation des décisions prises par les assemblées générales précédentes.
4° Clôture de la liquidation; rapport des liquidateurs; rapports des vérificateurs sur les comptes de liquidation. Approbation des comptes de liquidation et répartition du solde.
5° Constatation de la clôture de la liquidation, décharge aux liquidateurs; radiation de la société au Registre du commerce.

Les **rapports de gestion et de contrôle des comptes au 7 septembre 1946, ainsi que les** rapports des liquidateurs et des vérificateurs des comptes de la liquidation sont déposés à Vevey, aux bureaux de l'agence de la Banque cantonale vaudoise ou au siège de Lausanne, **à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le samedi 16 novembre 1946.** Les cartes d'admission à chacune de ces assemblées peuvent également y être retirées contre dépôt des titres, jusqu'au 27 novembre 1946, à 12 heures, au plus tard. L 423

Société du Grand Hôtel de Vevey et Palace Hôtel en liquidation:
les liquidateurs.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Fischer & Rechsteiner, Aktiengesellschaft

MAILAND Via Valtellina 6
Telefon: 690—692
690—790

Chiasso
Telefon: 4 22 61, 4 22 62
Telegramme: Rechsteiner

COMO Via Stelvio 6
Telefon: 2072
3091

IMPORT-, EXPORT- UND TRANSITVERKEHRE - Prompt, zuverlässig, vorteilhaft

Verwenden Sie für Ihre

RAUMHEIZUNG

das gute, hartgepresste

Boulag-BRIKETT

rationierungsfrei

Auskunft erteilt Ihnen Ihr Kohlenhändler oder die

Boulag S.A., Vevey

Telephon 5 24 82

Achat de foin et de paille

Le Commissariat central des guerres à Berne a l'intention d'acheter une grande quantité de

foin et de paille indigènes

Les prescriptions concernant la fourniture de foin et de paille (du 1er août 1938) ainsi que l'ordonnance de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sur l'approvisionnement du pays en fourrages secs et en litières (du 31 octobre 1946) sont déterminantes pour ces fournitures. Les offres doivent être adressées par écrit au **Commissariat central des guerres, Berne 8.** 571

Berne, le 1er novembre 1946.

Montreux Hôtel **EDEN**
150 B. · Das Ruhehotel · E. Eberhard

MÖBELDARLEHEN
zu seriösen Bedingungen, Anfragen (vor dem Ankauf) mit Rückporto an
BOMESA A.G.
BASEL, Elisabethenstr. 29

Zu verkaufen

Fakturiermaschine «Burroughs-Moon»

vollautomatisch

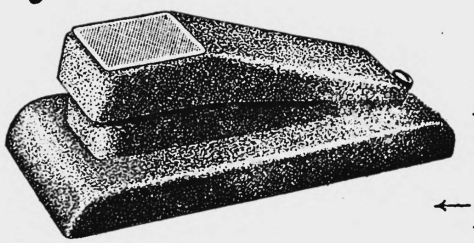
gebraucht, doch in gutem Zustand und einwandfrei arbeitend.

Freie Besichtigung nach vorheriger Anmeldung.

Merker AG., Metallwarenfabrik, Baden. Z 718

Inserieren auch Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt!

Wer will den Alwet gratis ausprobieren?



Alwet 1
für Briefmarken, Couverts, Klebbänder. Zum Anfeuchten der Finger beim Zählen der Banknoten.
Fr. 36.— plus Wust.

Alwet 2
für Briefmarken, Etiketten, Paketadressen, Klebbänder.
Fr. 48.— plus Wust.

Diesen einzigartigen Daueranfeuchter muss man selbst ausprobieren, um festzustellen, wieviel Zeit man damit einspart, wie zuverlässig und sauber er funktioniert. Endlich ein Anfeuchtapparat, der nicht austrocknet, nur ein- bis zweimal im Jahr gefüllt werden muss, der Ihnen klebrige Finger oder unhygienische Zungenarbeit erspart. Mit dem Alwet keine zu nassen oder mangelhaft befeuchteten Klebstücke mehr.

Alwet „Etifix"
für Büro, Postabfertigung, Spedition. Für alles Klebgut
Fr. 78.— plus Wust

Alwet „Universal"
mit Aufsatz für Klebrollen
Fr. 68.— plus Wust.

Alwet

Daueranfeuchter für jeden Zweck

COUPON

An Rud. Fürrer Söhne AG., Münsterhof 13, Zürich

Senden Sie mir / uns auf 5 Tage gratis zur Probe einen Alwet 1 / Alwet 2 / Alwet «Etifix» / Alwet «Universal» (Gewünschtes deutlich einrahmen!). Ich / wir werde(n) den entsprechenden Betrag auf Ihr Postcheck-Konto einzahlen oder den Apparat nach 5 Tagen in gutem Zustand zurücksenden.

Name oder Firma: .....

Adresse: .....

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL St.-Albananlage 1 · **Zürich** Bahnhofstrasse 66 · **Genf** Rue du Mont-Blanc 8 · **Lausanne** Grand-Chêne 1

COMPTABILITE

SIMPLE RAPIDE CLAIRE B 369 Z

Demandez notre prospectus ou une démonstration sans engagement

Scholl

Gebrüder Scholl AG.
Zürich, an der Poststraße

Genève: Fiduciaire de Contrôle et de Révision, Rue du Mont-Blanc 12

Lausanne: Place Bel-Air 2

On cherche à acheter 500—1000 kg.

trait de coton

2/50, 1 seul tort, ou 1000—2000 kg. 30/2, 1 seul tort.

Offres sous chiffre G 93125 X à Publicitas Genève. X 268

CAMION «BERNA»

à vendre, modèle 1938, 5 t., pont basculant 3 côtés, freins hydrauliques, entièrement révisé. Ecrire sous chiffre PX 36874 L à Publicitas Lausanne. L 421

Ia Erika-Besen
à Fr. 1.– per Stück

Ia Birken-Besen
à Fr. —.80 per Stück

Liefert prompt in Bünden zu 10 u. 20 Stück

Otto Hauser
Besenfabrik
Locarno - Minusio
(51) Tel. 7 49 79

Matrizen

für sämtliche Vervielfältigungsapparate von allerbester Qualität

A. Messer, Zürich
Tel. (051) 27 30 55, Löwenstr. 33

Zahlungsverkehr mit der Tschechoslowakei

Die Texte des Bundesratsbeschlusses vom 3. September 1946 sowie der Verfügungen des EVD vom 11. September 1946 und 29. Oktober 1946 sind in Form eines Separatabzuges erhältlich. **Preis: 40 Rp.** (einschliesslich Porto). Voreinzahlung auf **Postscheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern,** erwünscht. Bitte keine separate schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen.

Bernische Wohnungsgenossenschaft
Bern

Prämien-Anleihen

Die **21. Ziehung** findet statt: Freitag, den 15. November 1946, 14½ Uhr, im **Hotel «National», Hirschengraben,** 1. Stock.

Die Ziehung ist öffentlich und werden die Inhaber von Obligationen zur Teilnahme eingeladen. **Der Vorstand.**

Zu verkaufen
aus Altersrücksichten in Kantonshauptstadt gelegenes altbekanntes, führendes

Geschäft der Haute-Couture-Branche

mit moderner Einrichtung, sehr guter Kundschaft und grossem Lager in Stoffen, Pelzen usw. Einführung möglich. Sichere und aussichtsreiche Existenz für kapitalkräftigen Käufer.
Erforderliches Kapital zirka Fr. 150 000.
Offerten unter Chiffre D 13809 Y an Publicitas Zürich. 581

Export nach Kanada

Schweizer-Kanadier, um Jahreswende nach Kanada zurückkehrend sucht Verbindungen mit Schweizer Fabrikanten für Export nach Kanada von Textilwaren, Sportartikeln, Spielwaren, chemischen Produkten, Nouveautés usw.
Offerten unter Chiffre R 61195 G an Publicitas St. Gallen. G 170

Zu kaufen gesucht:

15 bis 20 kg **Phenylhydrazin**
2000 kg **Methylaethylketon**
jede Menge **Diaethylenglykolmonoaethyläther**

Bemusterte Offerten unter Chiffre A 18995 Z an Publicitas Bern. Z 716

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.